

Projektwettbewerb 2019: Anmeldeformular

Projektname: Schulprogramm «Nichtrauchen ist clever!»		
Das Projekt wird e	eingereicht von:	
Organisation 1	Schweizerische Herzstiftung	
Kontaktperson:	Robert Keller	Funktion: Bereichsleiter Aufklärung,
		Prävention
Telefonnummer:	031 388 80 82	Email: keller@swissheart.ch
Adresse:	Dufourstrasse 30, 3005 Bern	
Organisation 2	Schweizerische Herzstiftung	
Kontaktperson:	Nicole Mäder	Funktion: Junior Projektleiterin Aufklä-
		rung, Prävention
Telefonnummer:	031 388 80 76	Email: maeder@swissheart.ch
Adresse:	Dufourstrasse 30, 3005 Bern	
	•	
Organisation 3	Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie	
Kontaktperson:	Prof. Dr. med. Michael Zellweger	Funktion: Past Präsident SGK
Telefonnummer:	061 556 58 17	Email: michael.zellweger@usb.ch
Adresse:	Universitätsspital Basel, Kardiologie, Petersgraben 4, 4031 Basel	

Weitere Beteiligte:

Kurze Projektskizze (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen):

Die Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie und die Schweizerische Herzstiftung bieten das Programm «Nichtrauchen ist clever!» an. Die Ärzte führen dabei den Jugendlichen in einem Spital die Folgen des Tabakkonsums vor Augen und bestärken sie in ihrem bewussten Entscheid gegen den Konsum von Tabak. Das rund zweistündige Programm besteht aus drei Teilen: einem interaktiven Workshop, einem kommentierten Film einer medizinischen Untersuchung und einem Gespräch mit einem Patienten.

Bitte beantworten Sie zusätzlich folgende Fragen (je max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen):

1) Was ist das Ziel des Projektes?

Mit den Jugendlichen möglichst vor der ersten Zigarette ins Gespräch zu kommen. Ärztinnen und Ärzte diskutieren mit den Jugendlichen in einer an die Zielgruppe angepassten Sprache über die Gefahren des Rauchens und über das Suchtpotenzial. Die Ärztinnen und Ärzte führen den Jugendlichen dabei die Folgen des Tabakkonsums vor Augen und bestärken sie in ihrer Entscheidung gegen den Konsum von Tabak.

2) Welchen Nutzen haben die PatientInnen vom Projekt?

Damit die heranwachsenden Jugendlichen durch das Rauchen nicht erst zu Patientinnen und Patienten werden, ist es wichtig, sie frühzeitig über die Folgen des Tabakkonsums aufzuklären. Denn ein Drittel der Jugendlichen in der Schweiz hat bereits mit 15 Jahren Erfahrungen mit Tabakprodukten, sieben Prozent dieser Altersgruppe rauchen regelmässig.



3) Wie fördert das Projekt die Vernetzung innerhalb der Gesundheitsversorgung?

Die Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie und die Schweizerische Herzstiftung leiten das Projekt "Nichtrauchen ist clever!". Durch die Mitarbeit von Interessierten aus allen Landesteilen der Schweiz kann ein Netzwerk in der Primärprävention auf Schul- und Spitaleben aufgebaut werden, das für die Prävention genutzt werden kann. Das Projekt bietet zudem die Möglichkeit für interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit verschiedenster Organisationen.

4) Was sind die innovativen Aspekte des Projektes?

Der Anlass findet ausserhalb des Klassenzimmers, sprich in einem Spital statt. Die Teilnahme am Anlass ist für die Schulen kostenlos. Die Jugendlichen wie auch die Lehrpersonen erhalten einen Stabilo Textmarker als Erinnerung an den Anlass. Auf dem Textmarker befindet sich ein QR-Code, welcher auf die Website von «Nichtrauchen ist clever!» führt. Dort finden die Jugendlichen weitere Informationen zum Programm und interessante Links zum Thema Rauchen.

5) Wo steht das Projekt betreffend Umsetzung?

Aktuell werden in Zürich, in Basel und im Tessin Anlässe an verschiedenen Orten angeboten. Weitere Angebote in Bern und in St. Gallen sind in Planung. Das Programm soll auf die ganze Schweiz ausgeweitet t werden. Mit einem Zustupf ans bestehende Budget möchten wir das bestehende Angebot in Zürich ausbauen, so dass weitere Schulklassen davon profitieren können.

Als Beilage bitte mitschicken: Übersichtliche Projektbeschreibung (5 bis 7 A4 Seiten), bitte Beurteilungskriterien berücksichtigen.

Einsendeschluss: 31. März 2019

Einsenden an sekretariat@gn2025.ch (PDF/Word Datei)